

# Inhalt

---

<b>Vorwort</b> .....	9
----------------------	---

---

<b>Dank</b> .....	13
-------------------	----

---

<b>Kapitel 1</b> .....	15
<b>1 Prüfen mit Multiple Choice: wozu – was – wie?</b> .....	17
1.1 Wozu sollen MC-Items resp. soll eine MC-Prüfung dienen? .....	17
1.2 Was prüfen mit der MC-Methode? .....	21
1.2.1 Möglichkeiten und Grenzen der MC-Methode .....	21
1.2.2 Festlegen der angestrebten Schlussfolgerungen (Interpretationen, Entscheidungen) und deren Gültigkeitsdomäne (Blueprint) .....	27
1.3 Wie prüfen mit der MC-Methode? .....	31

---

<b>Kapitel 2</b> .....	39
<b>2 Wie entstehen geeignete Multiple-Choice-Items?</b> .....	41
2.1 Empfehlungen 1-3 zur repräsentativen Erfassung des Konstruktes . . .	42
Empfehlung 1: Vorwärts orientiert relevante Themen, Probleme, Handlungen wählen .....	42
Empfehlung 2: Auf adäquaten taxonomischen Stufen prüfen .....	43
Empfehlung 3: Authentisch und fokussiert fragen mit homogenen Antworten .....	44
2.2 Empfehlungen 4-7, um konstrukt-irrelevanten Einflüssen und Zufälligkeiten entgegenzuwirken .....	49
Empfehlung 4: Eindeutige Lösung .....	49
Empfehlung 5: Angemessene Schwierigkeit .....	50
Empfehlung 6: Einheitliche, eindeutige, prägnante, einfache Formulierung .....	52
Empfehlung 7: Vermeiden ungewollter Lösungshinweise .....	60

---

<b>Kapitel 3</b> .....	69
<b>3</b> <b>Verschiedene Itemtypen: wozu, wie?</b> .....	71
3.1    Vier Grundsätze zur Verwendung verschiedener Itemtypen .....	71
3.2    Itemtypologie: Best-Antwort-Typen und Richtig/Falsch-Typen ..	72
3.3    Einfachwahl aus 3 bis 5 Wahlantworten (Typ A) .....	74
3.4    Alternative Best-Antwort-Typen .....	79
3.4.1    „Zuordnung“ (Typ B) .....	79
3.4.2    Erweiterte Zuordnung (Typ R) .....	81
3.4.3    Wahl einer angegebenen Zahl bester Antworten (Typ PickN)	83
3.5    Vierfache Entscheidung richtig/falsch (Typ K', genannt Kprim) .....	85
3.6    Alternative Richtig/Falsch-Typen .....	94
3.6.1    Richtig/Falsch-Beurteilung einzelner Aussagen (Typ R/F) ..	94
3.6.2    Richtig/Falsch-Beurteilung zweier Aussagen und ihrer kausalen Verknüpfung (Typ E) .....	95

---

<b>Kapitel 4</b> .....	99
------------------------	----

<b>4</b> <b>Wie wird die Qualität von MC-Prüfungen sichergestellt?</b> .....	101
4.1    Qualitätssicherungskette für MC-Prüfungen .....	101
4.2    Zeitliche Planung und Arbeitsteilung .....	102
4.3    Itembestellung und Itemproduktion .....	103
4.4    Itemrevision .....	105
4.5    Prüfungserstellung .....	106
4.6    Prüfungsdurchführung .....	111
4.6.1    In der Prüfungsvorbereitung der Kandidaten für Chancengleichheit sorgen .....	111
4.6.2    Bei der Prüfungsdurchführung dem Einfluss von Störfaktoren entgegenwirken .....	112
4.6.3    Integrität der gegebenen Antworten überprüfen, Antworten sicherstellen .....	116
4.7    Prüfungsauswertung .....	119
4.7.1    Erfassung und Scoring der Antworten .....	120
4.7.2    Identifikation und Ausschluss fehlerhafter und unfairer Items, Kontrolle der Messqualität der Prüfung .....	122
4.7.3    Ermittlung der Gesamtpunktzahl der Kandidaten .....	128
4.7.4    Setzen und Konstanthalten der Bestehensgrenze .....	128
4.7.5    Ergebnisrückmeldung an die Kandidaten .....	137
4.9    Examinatorenfeedback .....	138

---

<b>Anhänge und Glossar</b> .....	<b>145</b>
<hr/>	
<b>Anhang 1: Checkliste zur Formulierung guter Multiple-Choice-Items</b> .....	<b>147</b>
<hr/>	
<b>Anhang 2: Instruktion zum korrekten Vorgehen bei der Fragenbeantwortung</b> .....	<b>150</b>
<hr/>	
<b>Anhang 3: Instruktionen zur Beantwortung der einzelnen Typen</b> .....	<b>151</b>
<hr/>	
<b>Anhang 4: Das korrekte Vorgehen beim Markieren des Antwortblattes</b> .....	<b>153</b>
<hr/>	
<b>Anhang 5: Unterstützung des Transfers auf nicht ärztliche Inhaltsbereiche</b> ..	<b>154</b>
<hr/>	
<b>Glossar mit Verweis auf Textstellen</b> .....	<b>171</b>
<hr/>	
<b>Abbildungsnachweis</b> .....	<b>179</b>